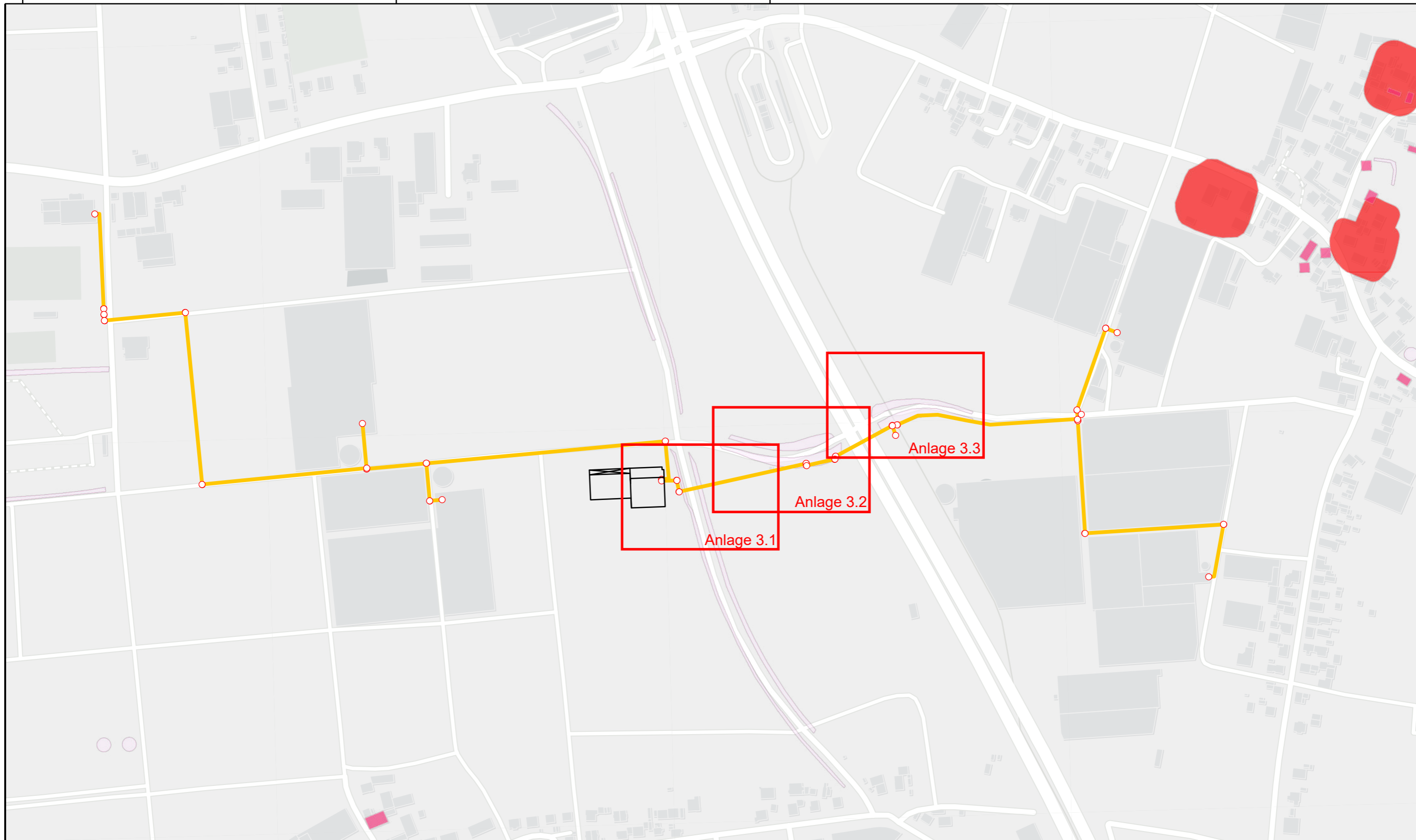




Anlage PG-3 – Habitatstrukturen

Fernwärmeleitung Knoblauchsland (Bereich Ermannweg – Untere Stadtgasse)

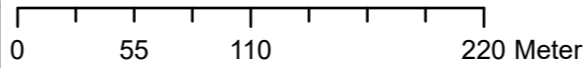


Planung:	Antragsteller:
	<div style="border: 1px solid blue; padding: 2px; display: inline-block;"> BioEnergie Knoblauchsland </div>


Naturschutz Übersicht

Projekt:	Anlage:	Blattnummer:
Fernwärme Knoblauchsland	A.3.0.1	

Datum:	17.02.2026
Planer:	JR- Florian Kolmer
Maßstab:	1:4.000

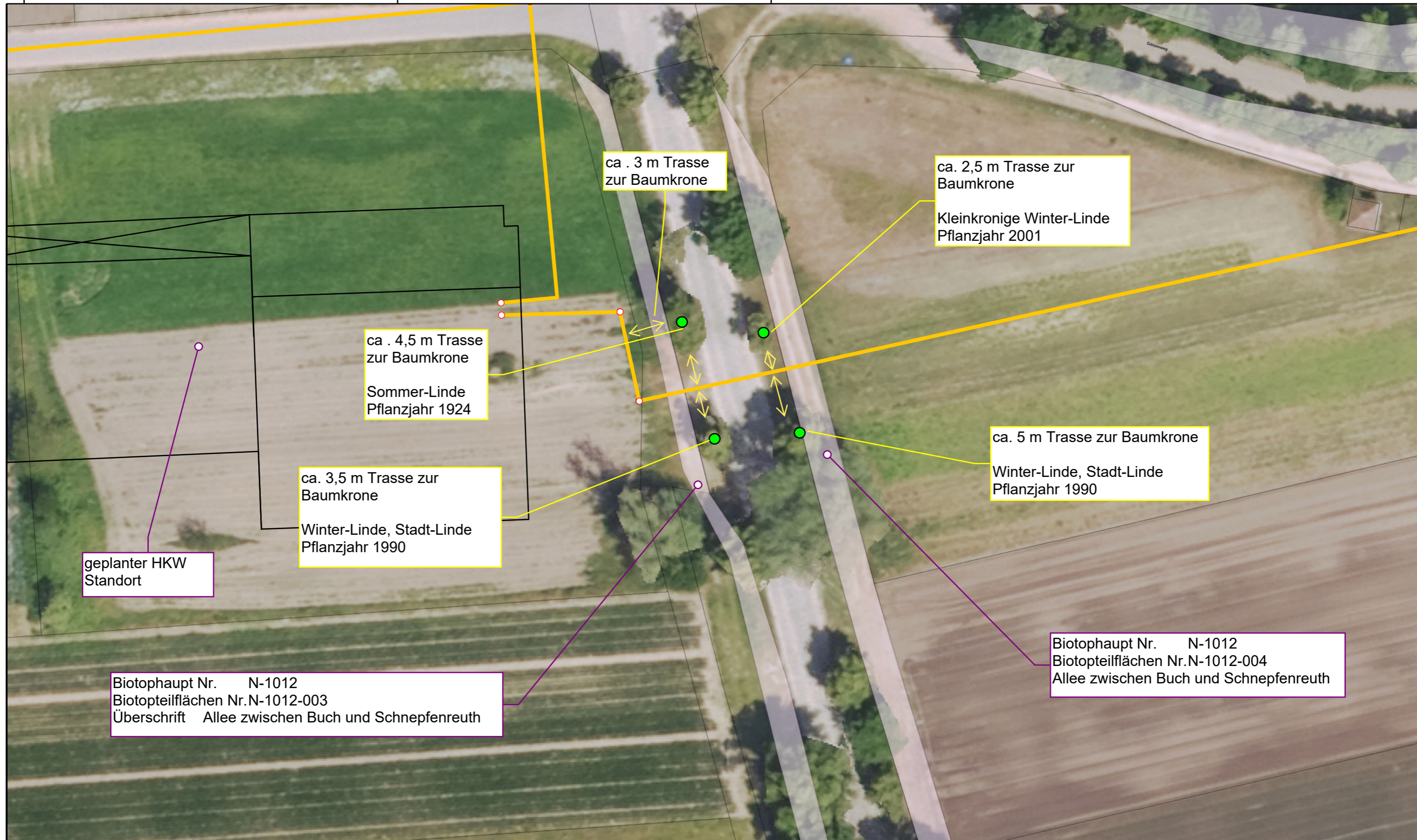


N



Legende


<div style="display: flex; justify-content: space-between; font-size: 8px;"> ohne geschützte Anteile Biotopkartierung Stadt </div> <div style="display: flex; justify-content: space-between; font-size: 8px;"> mit geschützten Anteilen </div> <div style="display: flex; justify-content: space-between; font-size: 8px;"> möglicherweise mit geschützten Anteilen </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between; font-size: 8px;"> Bodendenkmal (Benehmen nicht hergestellt) Bodendenkmal </div> <div style="display: flex; justify-content: space-between; font-size: 8px;"> Bodendenkmal (Benehmen hergestellt) </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between; font-size: 8px;"> Baudenkmal (Benehmen nicht hergestellt) Baudenkmal </div> <div style="display: flex; justify-content: space-between; font-size: 8px;"> Baudenkmal (Benehmen hergestellt) </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between; font-size: 8px;"> Ensemble Ensemble </div>
---	---	---	---

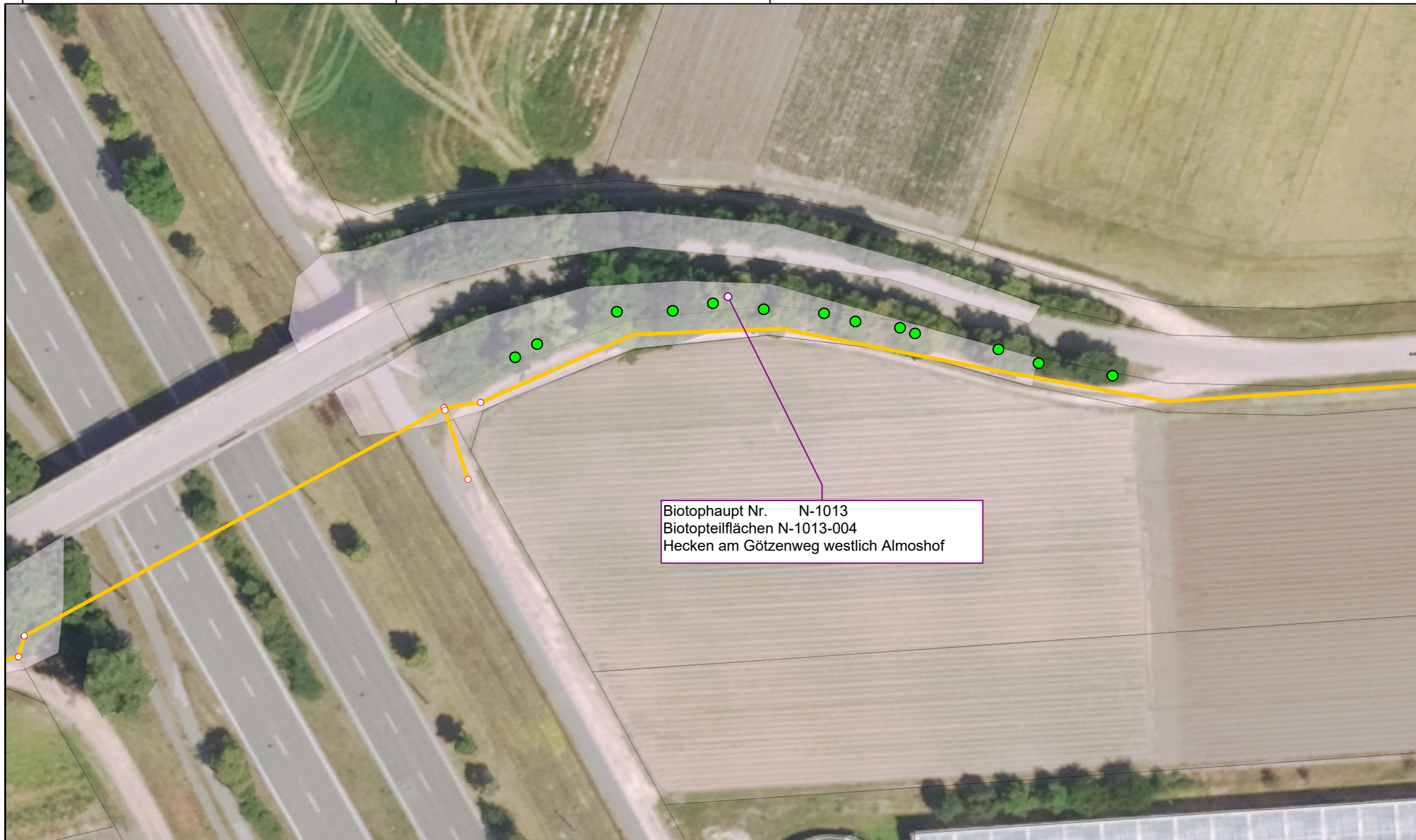


Planung:	Antragsteller:	Naturschutz			Datum:	18.02.2026	Legende Biotopkartierung Stadt □ ohne geschützte Anteile □ mit geschützten Anteilen □ möglicherweise mit geschützten Anteilen —○— Fernwärme ● Kartierte Bäume
	BioEnergie Knoblauchland				Projekt:	Anlage:	
		Fernwärme Knoblauchland	A.3.0.2				






Biotophaupt Nr. N-1013
 Biotopteilflächen N-1013-002
 Hecken am Götzenweg westlich Almshof

Planung:	Antragsteller:	Naturschutz			Datum:	18.02.2026	Legende Biotopkartierung Stadt ohne geschützte Anteile mit geschützten Anteilen möglicherweise mit geschützten Anteilen Fernwärme Kartierte Bäume
	<div style="border: 1px solid blue; padding: 2px;"> BioEnergie Knoblauchland </div>				Projekt:	Anlage:	
		Fernwärme Knoblauchland	A.3.0.3				



Biotophaupt Nr. N-1013
 Biotopteilflächen N-1013-004
 Hecken am Götzenweg westlich Almoshof

Planung:	Antragsteller:	Naturschutz			Datum:	18.02.2026	Legende <small> □ ohne geschützte Anteile □ mit geschützten Anteilen □ möglicherweise mit geschützten Anteilen </small>	Biotopkartierung Stadt
	<div style="border: 1px solid blue; padding: 2px;">BioEnergie Knoblauchland</div>				Projekt:	Anlage:		
		Fernwärme Knoblauchland	A.3.0.4					

-  Fernwärme
-  Kartierte Bäume



Teil A.3.1 – Anlagen LFU-Biotopsteckbriefe

Fernwärmeleitung Knoblauchsland (Bereich Ermannweg – Untere Stadtgasse)

Biotopkartierung Bayern


Biotopsteckbrief: Biotop N-1013 Teilfläche 002


Name des Biotops: Hecken am Götzenweg westlich Almshof

Ansicht ausgewählte Teilfläche N-1013-002 (TF 002)



Datum der Erhebung:	17.06.2006
Letzte Aktualisierung:	-
Landkreis(e)/ Stadt:	Nürnberg (Stadt)
Gemeinde(n):	Nürnberg
Naturraum/ Naturräume:	Mittelfränkisches Becken
Größe Teilfläche:	0,1046 ha

 ausgewählte Teilfläche
N-1013-002

 Biotope unterschiedlicher Ausprägung
(falls im Kartenausschnitt vorhanden)

Eine ausführliche Legende zur farblichen Darstellung der Biotope finden Sie im UmweltAtlas Bayern (www.umweltatlas.bayern.de).

Biototypen Teilfläche N-1013-002

Anteil	Kürzel	Biototyp Name	Gesetzlicher Schutz		FFH-Richtlinie	
			§ 30 / Art. 23	§ 39 / Art. 16	Lebensraumtyp	Bewertung
100%	WH00BK	Hecken, naturnah		✓		

Erläuterungen

Gesetzlicher Schutz: Biotope können nach § 30 Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) in Verbindung mit Art. 23 Bayerisches Naturschutzgesetz (BayNatSchG) sowie § 39 BNatSchG und/oder Art.16 BayNatSchG geschützt sein. Bei älteren Kartierungen kann der gesetzliche Schutz nur für bestimmte Ausprägungen des Biotoptyps bestehen. Dann ist in der Tabelle ein Haken in Klammern (✓) eingetragen. Zusätzlich zum genannten gesetzlichen Schutz für Biotope nach dem BNatSchG/BayNatSchG unterliegt die angegebene Fläche eventuell noch weiteren Schutzbestimmungen, die zu beachten sind (z. B. Naturschutzgebiet, Landschaftsschutzgebiet, etc.).

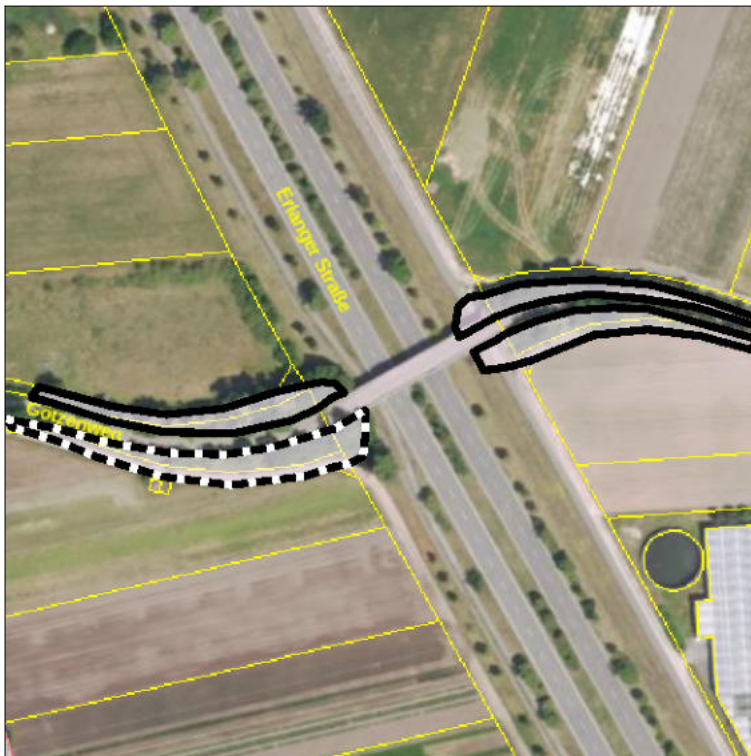
Fauna-Flora-Habitat (FFH)-Richtlinie: Zur Umsetzung der FFH-Richtlinie der Europäischen Union (EU) sind europaweit - und somit auch in Bayern - besondere Schutzgebiete (FFH-Gebiete) ausgewiesen. Einige Biotoptypen entsprechen innerhalb und außerhalb von FFH-Gebieten den sogenannten FFH-Lebensraumtypen. Die FFH-Lebensraumtypen werden seit 2006 zusammen mit den Biotoptypen bei der Biotopkartierung erfasst und anhand ihres Zustandes bewertet.

Nähere Informationen zum gesetzlichen Schutz und der FFH-Richtlinie finden Sie unter:

https://www.lfu.bayern.de/natur/biotopkartierung/rechtliche_grundlagen/index.htm

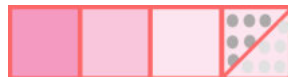
Teilflächen: Bei der Biotopkartierung Bayern werden in der Regel mehrere Teilflächen zu einem Biotop zusammengefasst. Eine Beschreibung sowie eine Artenliste gibt es nur für das ganze Biotop. Diese Informationen finden Sie auf den folgenden Seiten. Bei Biotopen, die nur aus einer Teilfläche bestehen, beziehen sich diese Angaben auf die einzige Teilfläche.

Gesamtansicht Biotop N-1013 (mit allen Teilflächen)



Datum der Erhebung:	17.06.2006
Letzte Aktualisierung:	-
Anzahl Teilflächen:	4
Landkreis(e)/ Stadt:	Nürnberg (Stadt)
Gemeinde(n):	Nürnberg
Naturraum/ Naturräume:	Mittelfränkisches Becken
Größe Biotop:	0,3093 ha

 ausgewählte Teilfläche
N-1013-002



Biotope unterschiedlicher Ausprägung
(falls im Kartenausschnitt vorhanden)

 Biotop N-1013

Eine ausführliche Legende zur farblichen Darstellung der Biotope finden Sie im UmweltAtlas Bayern (www.umweltatlas.bayern.de).

Biototypen im Biotop N-1013

Anteil	Kürzel	Biototyp Name	Gesetzlicher Schutz		FFH-Lebensraumtyp
			§ 30 / Art. 23	§ 39 / Art. 16	
100%	WH00BK	Hecken, naturnah		✓	

Erläuterungen

siehe Ansicht ausgewählte Teilfläche N-1013-002 (TF 002)

Beschreibung Biotop N-1013

Hecken am Götzenweg westlich Almshof

Die dichten Hecke befindet sich auf den Böschungen einer über die B 4 führenden Straße, die nur für den landwirtschaftlichen Verkehr freigegeben ist. Die 4 Teilflächen liegen auf den Böschungen zur Brückenauffahrt, die Gehölze sind gut gemischt, nur wenige nichtheimische Arten sind vorhanden. Der Bestand ist dicht und geschlossen, zweistufig aufgebaut und bis zu 10 m hoch. In der oberen Schicht dominieren Hainbuchen, Feldahorn und Weiden, darunter stehen Pfaffenhütchen, Hartriegel, Flieder u.a. Der Saum ist 1 bis 3 m breit, es dominieren Gräser und Stickstoffzeiger. Benachbart Feldwege und Äcker.

Erhobene Arten im Biotop N-1013

Artnamen	RL-B	RL-D	Deutscher Artname	Datum der Erhebung
<i>Acer campestre</i>			Feld-Ahorn	17.06.2006
<i>Acer platanoides</i>			Spitz-Ahorn	17.06.2006
<i>Achillea millefolium</i> agg.			Artengruppe Wiesen-Schafgarbe	17.06.2006
<i>Aegopodium podagraria</i>			Giersch	17.06.2006
<i>Alliaria petiolata</i>			Gewöhnliche Knoblauchsrauke	17.06.2006
<i>Anthriscus sylvestris</i> agg.			Artengruppe Wiesen-Kerbel	17.06.2006
<i>Arrhenatherum elatius</i>			Glatthafer	17.06.2006
<i>Artemisia vulgaris</i> agg.			Artengruppe Gewöhnlicher Beifuß	17.06.2006
<i>Ballota nigra</i> s. l.			Schwarznessel	17.06.2006
<i>Carpinus betulus</i>			Hainbuche	17.06.2006
<i>Convolvulus arvensis</i>			Acker-Winde	17.06.2006
<i>Cornus sanguinea</i>			Blutroter Hartriegel	17.06.2006
<i>Corylus avellana</i>			Europäische Hasel	17.06.2006
<i>Crataegus monogyna</i> s. l.			Eingrifflicher Weißdorn	17.06.2006
<i>Dactylis glomerata</i> agg.			Artengruppe Wiesen-Knäuelgras	17.06.2006
<i>Elymus repens</i> s. str.	*		Kriech-Quecke	17.06.2006
<i>Euonymus europaeus</i>			Gewöhnliches Pfaffenhütchen	17.06.2006
<i>Galium aparine</i> agg.			Artengruppe Kletten-Labkraut	17.06.2006
<i>Geranium robertianum</i> s. str.			Stinkender Storchschnabel	17.06.2006
<i>Prunus spinosa</i> subsp. <i>spinosa</i>				17.06.2006
<i>Quercus robur</i>			Stiel-Eiche	17.06.2006
<i>Robinia pseudacacia</i>			Gewöhnliche Robinie	17.06.2006
<i>Rosa canina</i> s. l.			Hunds-Rose	17.06.2006
<i>Salix</i>			Weide	17.06.2006
<i>Salix alba</i>	V		Silber-Weide	17.06.2006
<i>Salix fragilis</i> agg.			Artengruppe Bruch-Weide	17.06.2006
<i>Sambucus nigra</i>			Schwarzer Holunder	17.06.2006
<i>Silene latifolia</i> subsp. <i>alba</i>			Weißer Lichtnelke	17.06.2006
<i>Syringa vulgaris</i>			Gewöhnlicher Flieder	17.06.2006
<i>Tanacetum vulgare</i>			Strahlenlose Wucherblume, Rainfarn	17.06.2006
<i>Urtica dioica</i> s. l.			Große Brennnessel	17.06.2006

Erläuterungen zur Liste der Arten

Die Liste der Arten bezieht sich auf das ganze Biotop und nicht auf einzelne Teilflächen.

RL = Rote Liste, B = Bayern, D = Deutschland

Rote-Liste-Status: 0 = Ausgestorben oder Verschollen, 1 = vom Aussterben bedroht, 2 = stark bedroht, 3 = gefährdet, V = Vorwarnliste, R = extrem selten, * = ungefährdet, G = Gefährdung unbekannt
D = Daten unzureichend, NB = nicht bewertet.

Besonders schützenswerte und sensible Arten sind in der Liste der Arten nicht enthalten.

Abschließender Hinweis

Alle Angaben, insbesondere zum gesetzlichen Schutz, geben den Zustand des Biotops zum Zeitpunkt der Erhebung wieder. Bitte beachten Sie bei Aktualisierungen die dazugehörigen Erläuterungen.

Impressum:

Herausgeber:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg

Telefon: 0821 9071-5525

Telefax: 0821 9071-5556

Postanschrift:

Bayerisches Landesamt für Umwelt
86177 Augsburg

E-Mail: biotopkartierung@lfu.bayern.de

Internet: www.lfu.bayern.de

Bearbeitung:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)

Referenzen/Bildnachweis:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)

Hintergrundkarte

© [Bayerische Vermessungsverwaltung](#)

© [Bundesamt für Kartographie und Geodäsie](#)

Biotopkartierung Bayern


Biotopsteckbrief: Biotop N-1013 Teilfläche 004

Name des Biotops: Hecken am Götzenweg westlich Almshof

Ansicht ausgewählte Teilfläche N-1013-004 (TF 004)



Datum der Erhebung:	17.06.2006
Letzte Aktualisierung:	-
Landkreis(e)/ Stadt:	Nürnberg (Stadt)
Gemeinde(n):	Nürnberg
Naturraum/ Naturräume:	Mittelfränkisches Becken
Größe Teilfläche:	0,0749 ha

 ausgewählte Teilfläche
N-1013-004



Biotope unterschiedlicher Ausprägung
(falls im Kartenausschnitt vorhanden)

Eine ausführliche Legende zur farblichen Darstellung der Biotope finden Sie im UmweltAtlas Bayern (www.umweltatlas.bayern.de).

Biototypen Teilfläche N-1013-004

Anteil	Kürzel	Biototyp Name	Gesetzlicher Schutz		FFH-Richtlinie	
			§ 30 / Art. 23	§ 39 / Art. 16	Lebensraumtyp	Bewertung
100%	WH00BK	Hecken, naturnah		✓		

Erläuterungen

Gesetzlicher Schutz: Biotope können nach § 30 Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) in Verbindung mit Art. 23 Bayerisches Naturschutzgesetz (BayNatSchG) sowie § 39 BNatSchG und/oder Art.16 BayNatSchG geschützt sein. Bei älteren Kartierungen kann der gesetzliche Schutz nur für bestimmte Ausprägungen des Biotoptyps bestehen. Dann ist in der Tabelle ein Haken in Klammern (✓) eingetragen. Zusätzlich zum genannten gesetzlichen Schutz für Biotope nach dem BNatSchG/BayNatSchG unterliegt die angegebene Fläche eventuell noch weiteren Schutzbestimmungen, die zu beachten sind (z. B. Naturschutzgebiet, Landschaftsschutzgebiet, etc.).

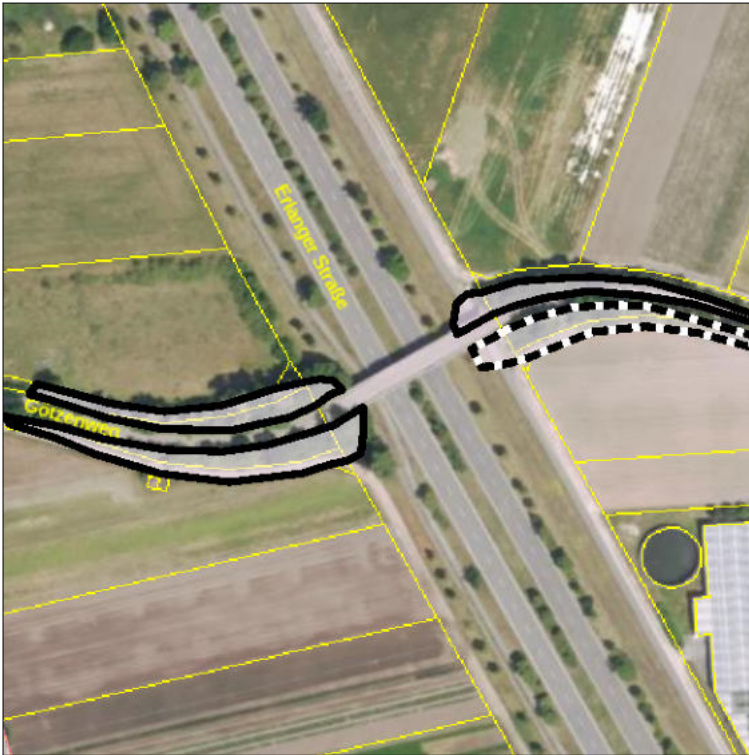
Fauna-Flora-Habitat (FFH)-Richtlinie: Zur Umsetzung der FFH-Richtlinie der Europäischen Union (EU) sind europaweit - und somit auch in Bayern - besondere Schutzgebiete (FFH-Gebiete) ausgewiesen. Einige Biotoptypen entsprechen innerhalb und außerhalb von FFH-Gebieten den sogenannten FFH-Lebensraumtypen. Die FFH-Lebensraumtypen werden seit 2006 zusammen mit den Biotoptypen bei der Biotopkartierung erfasst und anhand ihres Zustandes bewertet.

Nähere Informationen zum gesetzlichen Schutz und der FFH-Richtlinie finden Sie unter:

https://www.lfu.bayern.de/natur/biotopkartierung/rechtliche_grundlagen/index.htm

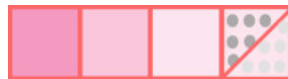
Teilflächen: Bei der Biotopkartierung Bayern werden in der Regel mehrere Teilflächen zu einem Biotop zusammengefasst. Eine Beschreibung sowie eine Artenliste gibt es nur für das ganze Biotop. Diese Informationen finden Sie auf den folgenden Seiten. Bei Biotopen, die nur aus einer Teilfläche bestehen, beziehen sich diese Angaben auf die einzige Teilfläche.

Gesamtansicht Biotop N-1013 (mit allen Teilflächen)



Datum der Erhebung:	17.06.2006
Letzte Aktualisierung:	-
Anzahl Teilflächen:	4
Landkreis(e)/ Stadt:	Nürnberg (Stadt)
Gemeinde(n):	Nürnberg
Naturraum/ Naturräume:	Mittelfränkisches Becken
Größe Biotop:	0,3093 ha

 ausgewählte Teilfläche
N-1013-004



Biotope unterschiedlicher Ausprägung
(falls im Kartenausschnitt vorhanden)

 Biotop N-1013

Eine ausführliche Legende zur farblichen Darstellung der Biotope finden Sie im UmweltAtlas Bayern (www.umweltatlas.bayern.de).

Biototypen im Biotop N-1013

Anteil	Kürzel	Biototyp Name	Gesetzlicher Schutz		FFH-Lebensraumtyp
			§ 30 / Art. 23	§ 39 / Art. 16	
100%	WH00BK	Hecken, naturnah		✓	

Erläuterungen

siehe Ansicht ausgewählte Teilfläche N-1013-004 (TF 004)

Beschreibung Biotop N-1013

Hecken am Götzenweg westlich Almoshof

Die dichten Hecke befindet sich auf den Böschungen einer über die B 4 führenden Straße, die nur für den landwirtschaftlichen Verkehr freigegeben ist. Die 4 Teilflächen liegen auf den Böschungen zur Brückenauffahrt, die Gehölze sind gut gemischt, nur wenige nichtheimische Arten sind vorhanden. Der Bestand ist dicht und geschlossen, zweistufig aufgebaut und bis zu 10 m hoch. In der oberen Schicht dominieren Hainbuchen, Feldahorn und Weiden, darunter stehen Pfaffenhütchen, Hartriegel, Flieder u.a. Der Saum ist 1 bis 3 m breit, es dominieren Gräser und Stickstoffzeiger. Benachbart Feldwege und Äcker.

Erhobene Arten im Biotop N-1013

Artnamen	RL-B	RL-D	Deutscher Artname	Datum der Erhebung
<i>Acer campestre</i>			Feld-Ahorn	17.06.2006
<i>Acer platanoides</i>			Spitz-Ahorn	17.06.2006
<i>Achillea millefolium</i> agg.			Artengruppe Wiesen-Schafgarbe	17.06.2006
<i>Aegopodium podagraria</i>			Giersch	17.06.2006
<i>Alliaria petiolata</i>			Gewöhnliche Knoblauchsrauke	17.06.2006
<i>Anthriscus sylvestris</i> agg.			Artengruppe Wiesen-Kerbel	17.06.2006
<i>Arrhenatherum elatius</i>			Glatthafer	17.06.2006
<i>Artemisia vulgaris</i> agg.			Artengruppe Gewöhnlicher Beifuß	17.06.2006
<i>Ballota nigra</i> s. l.			Schwarznessel	17.06.2006
<i>Carpinus betulus</i>			Hainbuche	17.06.2006
<i>Convolvulus arvensis</i>			Acker-Winde	17.06.2006
<i>Cornus sanguinea</i>			Blutroter Hartriegel	17.06.2006
<i>Corylus avellana</i>			Europäische Hasel	17.06.2006
<i>Crataegus monogyna</i> s. l.			Eingrifflicher Weißdorn	17.06.2006
<i>Dactylis glomerata</i> agg.			Artengruppe Wiesen-Knäuelgras	17.06.2006
<i>Elymus repens</i> s. str.	*		Kriech-Quecke	17.06.2006
<i>Euonymus europaeus</i>			Gewöhnliches Pfaffenhütchen	17.06.2006
<i>Galium aparine</i> agg.			Artengruppe Kletten-Labkraut	17.06.2006
<i>Geranium robertianum</i> s. str.			Stinkender Storchschnabel	17.06.2006
<i>Prunus spinosa</i> subsp. <i>spinosa</i>				17.06.2006
<i>Quercus robur</i>			Stiel-Eiche	17.06.2006
<i>Robinia pseudacacia</i>			Gewöhnliche Robinie	17.06.2006
<i>Rosa canina</i> s. l.			Hunds-Rose	17.06.2006
<i>Salix</i>			Weide	17.06.2006
<i>Salix alba</i>	V		Silber-Weide	17.06.2006
<i>Salix fragilis</i> agg.			Artengruppe Bruch-Weide	17.06.2006
<i>Sambucus nigra</i>			Schwarzer Holunder	17.06.2006
<i>Silene latifolia</i> subsp. <i>alba</i>			Weißer Lichtnelke	17.06.2006
<i>Syringa vulgaris</i>			Gewöhnlicher Flieder	17.06.2006
<i>Tanacetum vulgare</i>			Strahlenlose Wucherblume, Rainfarn	17.06.2006
<i>Urtica dioica</i> s. l.			Große Brennnessel	17.06.2006

Erläuterungen zur Liste der Arten

Die Liste der Arten bezieht sich auf das ganze Biotop und nicht auf einzelne Teilflächen.

RL = Rote Liste, B = Bayern, D = Deutschland

Rote-Liste-Status: 0 = Ausgestorben oder Verschollen, 1 = vom Aussterben bedroht, 2 = stark bedroht, 3 = gefährdet, V = Vorwarnliste, R = extrem selten, * = ungefährdet, G = Gefährdung unbekannt
D = Daten unzureichend, NB = nicht bewertet.

Besonders schützenswerte und sensible Arten sind in der Liste der Arten nicht enthalten.

Abschließender Hinweis

Alle Angaben, insbesondere zum gesetzlichen Schutz, geben den Zustand des Biotops zum Zeitpunkt der Erhebung wieder. Bitte beachten Sie bei Aktualisierungen die dazugehörigen Erläuterungen.

Impressum:

Herausgeber:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg

Telefon: 0821 9071-5525

Telefax: 0821 9071-5556

Postanschrift:

Bayerisches Landesamt für Umwelt
86177 Augsburg

E-Mail: biotopkartierung@lfu.bayern.de

Internet: www.lfu.bayern.de

Bearbeitung:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)

Referenzen/Bildnachweis:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)

Hintergrundkarte

© [Bayerische Vermessungsverwaltung](#)

© [Bundesamt für Kartographie und Geodäsie](#)

Biotopkartierung Bayern

Biotopsteckbrief: Biotop N-1012 Teilfläche 003

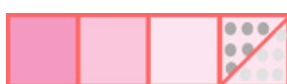
Name des Biotops: Allee zwischen Buch und Schnepfenreuth

Ansicht ausgewählte Teilfläche N-1012-003 (TF 003)



Datum der Erhebung:	17.06.2006
Letzte Aktualisierung:	-
Landkreis(e)/ Stadt:	Nürnberg (Stadt)
Gemeinde(n):	Nürnberg
Naturraum/ Naturräume:	Mittelfränkisches Becken
Größe Teilfläche:	0,1009 ha

 ausgewählte Teilfläche
N-1012-003



Biotope unterschiedlicher Ausprägung
(falls im Kartenausschnitt vorhanden)

Eine ausführliche Legende zur farblichen Darstellung der Biotope finden Sie im UmweltAtlas Bayern (www.umweltatlas.bayern.de).

Biototypen Teilfläche N-1012-003

Anteil	Kürzel	Biototyp Name	Gesetzlicher Schutz		FFH-Richtlinie	
			§ 30 / Art. 23	§ 39 / Art. 16	Lebensraumtyp	Bewertung
100%	UA00BK	Alleen, Baumreihen, Baumgruppen				

Erläuterungen

Gesetzlicher Schutz: Biotope können nach § 30 Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) in Verbindung mit Art. 23 Bayerisches Naturschutzgesetz (BayNatSchG) sowie § 39 BNatSchG und/oder Art.16 BayNatSchG geschützt sein. Bei älteren Kartierungen kann der gesetzliche Schutz nur für bestimmte Ausprägungen des Biotoptyps bestehen. Dann ist in der Tabelle ein Haken in Klammern (✓) eingetragen. Zusätzlich zum genannten gesetzlichen Schutz für Biotope nach dem BNatSchG/BayNatSchG unterliegt die angegebene Fläche eventuell noch weiteren Schutzbestimmungen, die zu beachten sind (z. B. Naturschutzgebiet, Landschaftsschutzgebiet, etc.).

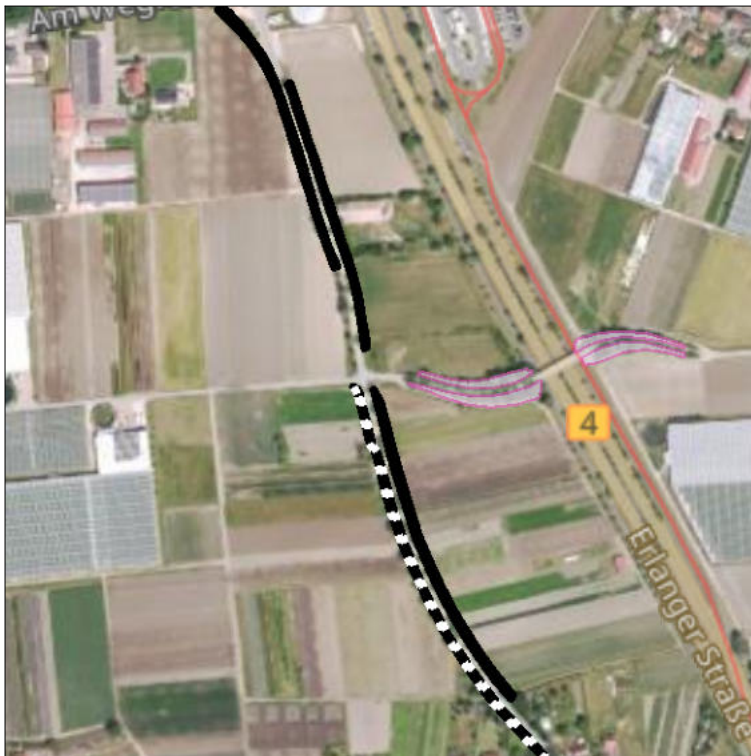
Fauna-Flora-Habitat (FFH)-Richtlinie: Zur Umsetzung der FFH-Richtlinie der Europäischen Union (EU) sind europaweit - und somit auch in Bayern - besondere Schutzgebiete (FFH-Gebiete) ausgewiesen. Einige Biotoptypen entsprechen innerhalb und außerhalb von FFH-Gebieten den sogenannten FFH-Lebensraumtypen. Die FFH-Lebensraumtypen werden seit 2006 zusammen mit den Biotoptypen bei der Biotopkartierung erfasst und anhand ihres Zustandes bewertet.

Nähere Informationen zum gesetzlichen Schutz und der FFH-Richtlinie finden Sie unter:

https://www.lfu.bayern.de/natur/biotopkartierung/rechtliche_grundlagen/index.htm

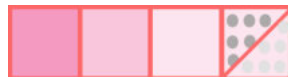
Teilflächen: Bei der Biotopkartierung Bayern werden in der Regel mehrere Teilflächen zu einem Biotop zusammengefasst. Eine Beschreibung sowie eine Artenliste gibt es nur für das ganze Biotop. Diese Informationen finden Sie auf den folgenden Seiten. Bei Biotopen, die nur aus einer Teilfläche bestehen, beziehen sich diese Angaben auf die einzige Teilfläche.

Gesamtansicht Biotop N-1012 (mit allen Teilflächen)



Datum der Erhebung:	17.06.2006
Letzte Aktualisierung:	-
Anzahl Teilflächen:	4
Landkreis(e)/ Stadt:	Nürnberg (Stadt)
Gemeinde(n):	Nürnberg
Naturraum/ Naturräume:	Mittelfränkisches Becken
Größe Biotop:	0,3641 ha

 ausgewählte Teilfläche
N-1012-003



Biotope unterschiedlicher Ausprägung
(falls im Kartenausschnitt vorhanden)

 Biotop N-1012

Eine ausführliche Legende zur farblichen Darstellung der Biotope finden Sie im UmweltAtlas Bayern (www.umweltatlas.bayern.de).

Biototypen im Biotop N-1012

Anteil	Kürzel	Biototyp Name	Gesetzlicher Schutz		FFH-Lebensraumtyp
			§ 30 / Art. 23	§ 39 / Art. 16	
100%	UA00BK	Alleen, Baumreihen, Baumgruppen			

Erläuterungen

siehe Ansicht ausgewählte Teilfläche N-1012-003 (TF 003)

Beschreibung Biotop N-1012

Allee zwischen Buch und Schnepfenreuth

Die lückenhafte Allee führt durch landwirtschaftlich genutztes Gebiet und besteht aus 4 Teilflächen. Die Bäume stehen auf einem schmalen Grünstreifen direkt an der Straße. Im Norden Linden (Stammdurchmesser bis 60 cm) sowie einzelne Weiden, Eschen und Erlen. Die meisten Bäume in schlechtem Zustand (Totholz vorhanden). Trotz Nachpflanzungen größere Lücken. Im Süden v.a. gesunde Spitzahorn-Bäume. Allee hier dichter, meist mit Kronenschluss.

Erhobene Arten im Biotop N-1012

Artname	RL-B	RL-D	Deutscher Artname	Datum der Erhebung
Acer platanoides			Spitz-Ahorn	17.06.2006
Acer pseudoplatanus			Berg-Ahorn	17.06.2006
Alnus glutinosa			Schwarz-Erle	17.06.2006
Fraxinus excelsior			Gewöhnliche Esche	17.06.2006
Salix alba	V		Silber-Weide	17.06.2006
Tilia cordata			Winter-Linde	17.06.2006

Erläuterungen zur Liste der Arten

Die Liste der Arten bezieht sich auf das ganze Biotop und nicht auf einzelne Teilflächen.

RL = Rote Liste, B = Bayern, D = Deutschland

Rote-Liste-Status: 0 = Ausgestorben oder Verschollen, 1 = vom Aussterben bedroht, 2 = stark bedroht, 3 = gefährdet, V = Vorwarnliste, R = extrem selten, * = ungefährdet, G = Gefährdung unbekannt
D = Daten unzureichend, NB = nicht bewertet.

Besonders schützenswerte und sensible Arten sind in der Liste der Arten nicht enthalten.

Abschließender Hinweis

Alle Angaben, insbesondere zum gesetzlichen Schutz, geben den Zustand des Biotops zum Zeitpunkt der Erhebung wieder. Bitte beachten Sie bei Aktualisierungen die dazugehörigen Erläuterungen.

Impressum:

Herausgeber:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg
Telefon: 0821 9071-5525
Telefax: 0821 9071-5556

Postanschrift:

Bayerisches Landesamt für Umwelt
86177 Augsburg
E-Mail: biotopkartierung@lfu.bayern.de
Internet: www.lfu.bayern.de

Bearbeitung:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)

Referenzen/Bildnachweis:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Hintergrundkarte
© [Bayerische Vermessungsverwaltung](#)
© [Bundesamt für Kartographie und Geodäsie](#)

Biotopkartierung Bayern

Biotopsteckbrief: Biotop N-1012 Teilfläche 004

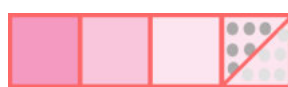
Name des Biotops: Allee zwischen Buch und Schnepfenreuth

Ansicht ausgewählte Teilfläche N-1012-004 (TF 004)



Datum der Erhebung:	17.06.2006
Letzte Aktualisierung:	-
Landkreis(e)/ Stadt:	Nürnberg (Stadt)
Gemeinde(n):	Nürnberg
Naturraum/ Naturräume:	Mittelfränkisches Becken
Größe Teilfläche:	0,1205 ha

 ausgewählte Teilfläche
N-1012-004



Biotope unterschiedlicher Ausprägung
(falls im Kartenausschnitt vorhanden)

Eine ausführliche Legende zur farblichen Darstellung der Biotope finden Sie im UmweltAtlas Bayern (www.umweltatlas.bayern.de).

Biototypen Teilfläche N-1012-004

Anteil	Kürzel	Biototyp Name	Gesetzlicher Schutz		FFH-Richtlinie	
			§ 30 / Art. 23	§ 39 / Art. 16	Lebensraumtyp	Bewertung
100%	UA00BK	Alleen, Baumreihen, Baumgruppen				

Erläuterungen

Gesetzlicher Schutz: Biotope können nach § 30 Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) in Verbindung mit Art. 23 Bayerisches Naturschutzgesetz (BayNatSchG) sowie § 39 BNatSchG und/oder Art.16 BayNatSchG geschützt sein. Bei älteren Kartierungen kann der gesetzliche Schutz nur für bestimmte Ausprägungen des Biotoptyps bestehen. Dann ist in der Tabelle ein Haken in Klammern (✓) eingetragen. Zusätzlich zum genannten gesetzlichen Schutz für Biotope nach dem BNatSchG/BayNatSchG unterliegt die angegebene Fläche eventuell noch weiteren Schutzbestimmungen, die zu beachten sind (z. B. Naturschutzgebiet, Landschaftsschutzgebiet, etc.).

Fauna-Flora-Habitat (FFH)-Richtlinie: Zur Umsetzung der FFH-Richtlinie der Europäischen Union (EU) sind europaweit - und somit auch in Bayern - besondere Schutzgebiete (FFH-Gebiete) ausgewiesen. Einige Biotoptypen entsprechen innerhalb und außerhalb von FFH-Gebieten den sogenannten FFH-Lebensraumtypen. Die FFH-Lebensraumtypen werden seit 2006 zusammen mit den Biotoptypen bei der Biotopkartierung erfasst und anhand ihres Zustandes bewertet.

Nähere Informationen zum gesetzlichen Schutz und der FFH-Richtlinie finden Sie unter:

https://www.lfu.bayern.de/natur/biotopkartierung/rechtliche_grundlagen/index.htm

Teilflächen: Bei der Biotopkartierung Bayern werden in der Regel mehrere Teilflächen zu einem Biotop zusammengefasst. Eine Beschreibung sowie eine Artenliste gibt es nur für das ganze Biotop. Diese Informationen finden Sie auf den folgenden Seiten. Bei Biotopen, die nur aus einer Teilfläche bestehen, beziehen sich diese Angaben auf die einzige Teilfläche.

Gesamtansicht Biotop N-1012 (mit allen Teilflächen)



Datum der Erhebung:	17.06.2006
Letzte Aktualisierung:	-
Anzahl Teilflächen:	4
Landkreis(e)/ Stadt:	Nürnberg (Stadt)
Gemeinde(n):	Nürnberg
Naturraum/ Naturräume:	Mittelfränkisches Becken
Größe Biotop:	0,3641 ha

 ausgewählte Teilfläche
N-1012-004



Biotope unterschiedlicher Ausprägung
(falls im Kartenausschnitt vorhanden)

 Biotop N-1012

Eine ausführliche Legende zur farblichen Darstellung der Biotope finden Sie im UmweltAtlas Bayern (www.umweltatlas.bayern.de).

Biototypen im Biotop N-1012

Anteil	Kürzel	Biototyp Name	Gesetzlicher Schutz		FFH-Lebensraumtyp
			§ 30 / Art. 23	§ 39 / Art. 16	
100%	UA00BK	Alleen, Baumreihen, Baumgruppen			

Erläuterungen

siehe Ansicht ausgewählte Teilfläche N-1012-004 (TF 004)

Beschreibung Biotop N-1012

Allee zwischen Buch und Schnepfenreuth

Die lückenhafte Allee führt durch landwirtschaftlich genutztes Gebiet und besteht aus 4 Teilflächen. Die Bäume stehen auf einem schmalen Grünstreifen direkt an der Straße. Im Norden Linden (Stammdurchmesser bis 60 cm) sowie einzelne Weiden, Eschen und Erlen. Die meisten Bäume in schlechtem Zustand (Totholz vorhanden). Trotz Nachpflanzungen größere Lücken. Im Süden v.a. gesunde Spitzahorn-Bäume. Allee hier dichter, meist mit Kronenschluss.

Erhobene Arten im Biotop N-1012

Artnamen	RL-B	RL-D	Deutscher Artname	Datum der Erhebung
Acer platanoides			Spitz-Ahorn	17.06.2006
Acer pseudoplatanus			Berg-Ahorn	17.06.2006
Alnus glutinosa			Schwarz-Erle	17.06.2006
Fraxinus excelsior			Gewöhnliche Esche	17.06.2006
Salix alba	V		Silber-Weide	17.06.2006
Tilia cordata			Winter-Linde	17.06.2006

Erläuterungen zur Liste der Arten

Die Liste der Arten bezieht sich auf das ganze Biotop und nicht auf einzelne Teilflächen.

RL = Rote Liste, B = Bayern, D = Deutschland

Rote-Liste-Status: 0 = Ausgestorben oder Verschollen, 1 = vom Aussterben bedroht, 2 = stark bedroht, 3 = gefährdet, V = Vorwarnliste, R = extrem selten, * = ungefährdet, G = Gefährdung unbekannt
D = Daten unzureichend, NB = nicht bewertet.

Besonders schützenswerte und sensible Arten sind in der Liste der Arten nicht enthalten.

Abschließender Hinweis

Alle Angaben, insbesondere zum gesetzlichen Schutz, geben den Zustand des Biotops zum Zeitpunkt der Erhebung wieder. Bitte beachten Sie bei Aktualisierungen die dazugehörigen Erläuterungen.

Impressum:

Herausgeber:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg
Telefon: 0821 9071-5525
Telefax: 0821 9071-5556

Postanschrift:

Bayerisches Landesamt für Umwelt
86177 Augsburg
E-Mail: biotopkartierung@lfu.bayern.de
Internet: www.lfu.bayern.de

Bearbeitung:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)

Referenzen/Bildnachweis:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Hintergrundkarte
© [Bayerische Vermessungsverwaltung](#)
© [Bundesamt für Kartographie und Geodäsie](#)

Teil A.3.2 – Ausgleich- und Ersatzflächen

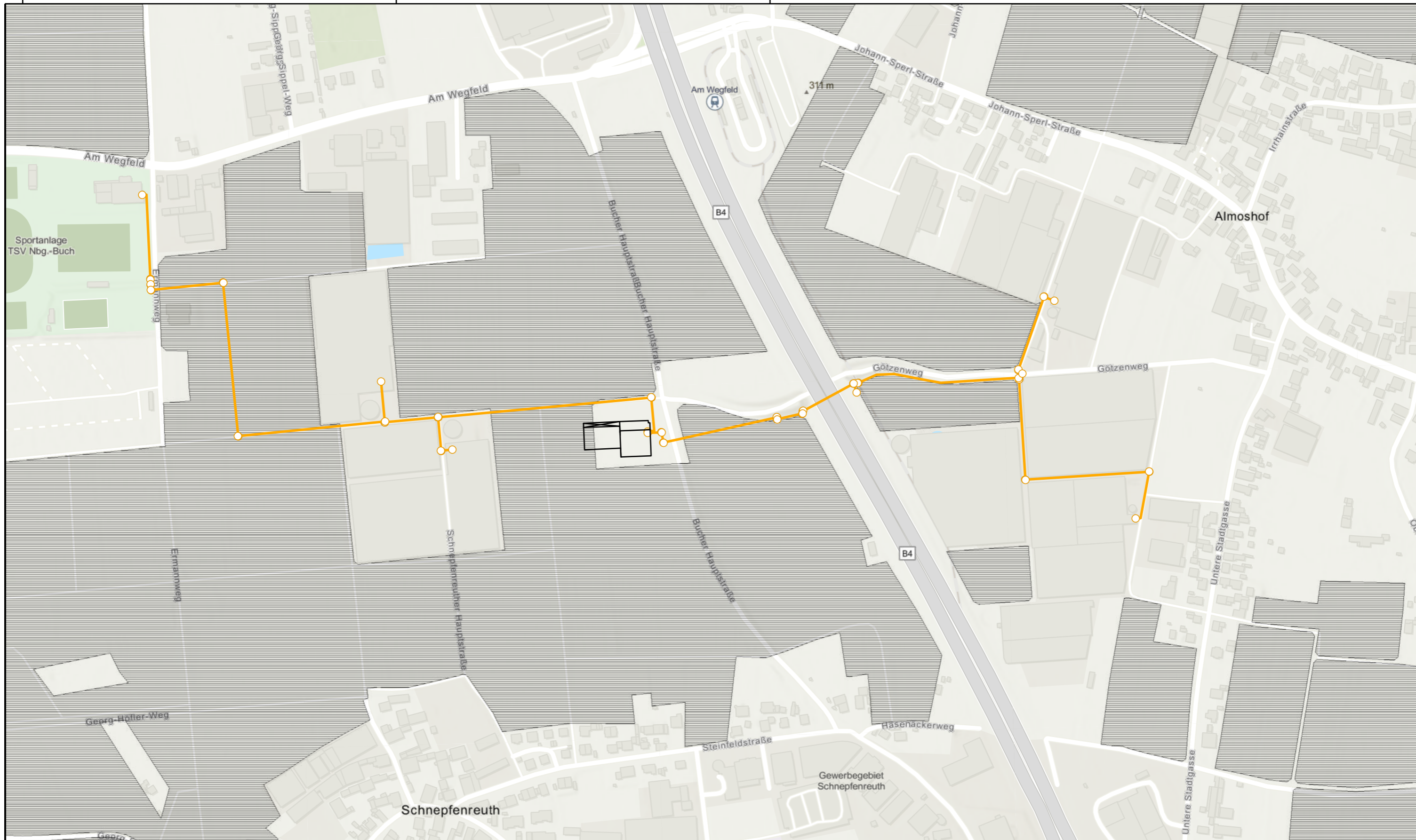
Fernwärmeleitung Knoblauchsland (Bereich Ermannweg – Untere Stadtgasse)



Planung:	Antragsteller:	Ausgleich- und Ersatzflächen			Datum:	12.03.2026	Legende Fernwärme Ökoflächenkataster (Ausgleich/Ersatz) Ökoflächenkataster (Ausgleich/Ersatz)
	<div style="border: 1px solid blue; padding: 2px;">BioEnergie Knoblauchland</div>				Projekt:	Auftragsnummer:	
		BioEnergie Knoblauchland	A.3.2		Maßstab:		
							N

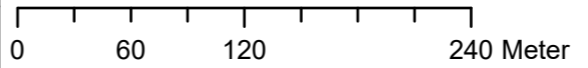

Teil A.3.3 – Feldvogelkulisse

Fernwärmeleitung Knoblauchsland (Bereich Ermannweg – Untere Stadtgasse)

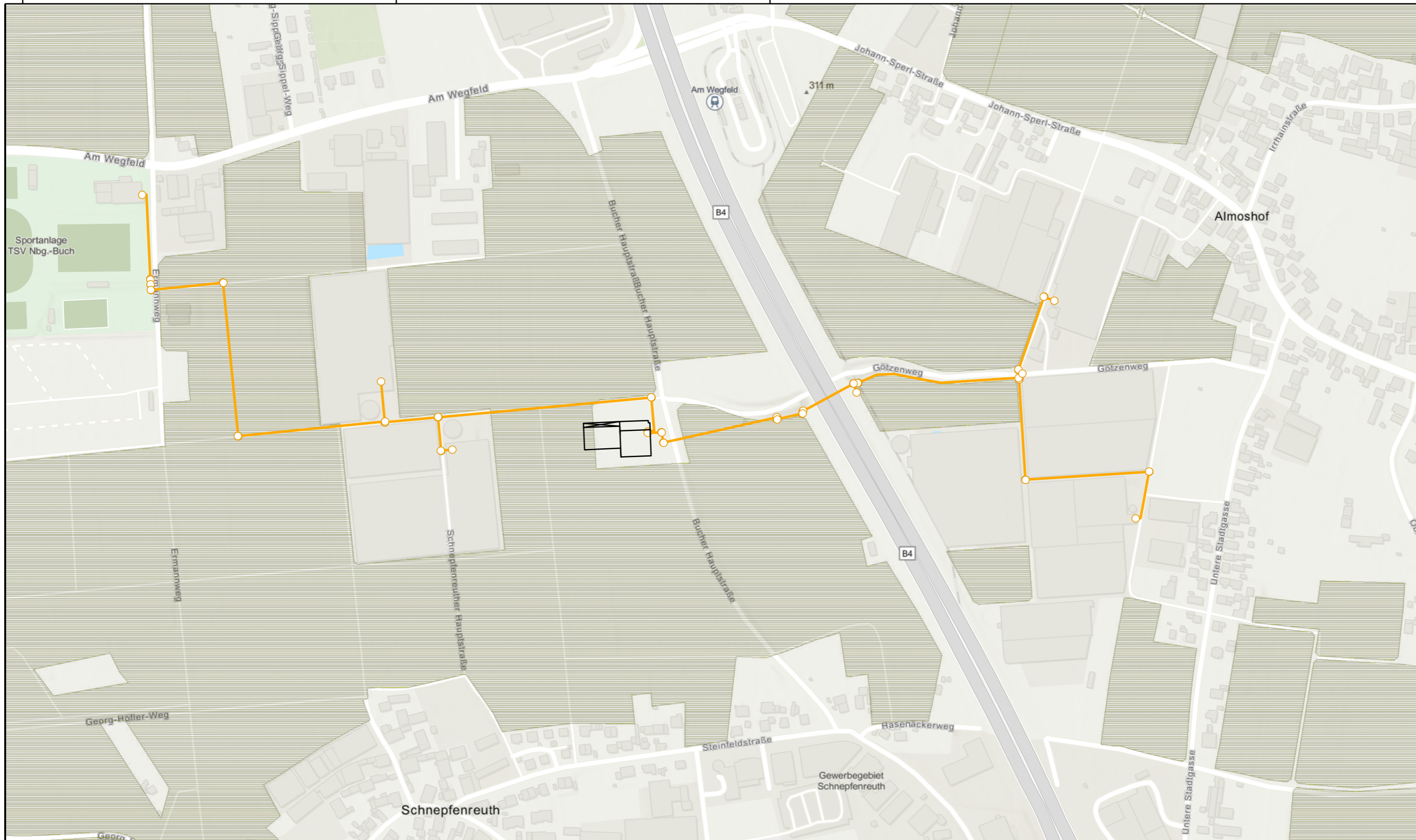


Planung:	Antragsteller:
	

<h2>Feldvogelkulisse - Kiebitz</h2>		
Projekt:	Auftragsnummer:	Blattnummer:
BioEnergie Knoblauchland	A.3.3.1	

Datum:	12.03.2026
Planer:	JR- Florian Kolmer
Maßstab:	
	
	

<h3>Legende</h3>	
	Fernwärme
	Feldvogelkulisse - Kiebitz



Planung:	Antragsteller:
	BioEnergie Knoblauchland

Feldvogelkulisse - Rebhun		
Projekt:	Auftragsnummer:	Blattnummer:
BioEnergie Knoblauchland	A.3.3.2	

Datum:	12.03.2026
Planer:	JR- Florian Kolmer
Maßstab:	

Legende

- Fernwärme
- Feldvogelkulisse - Rebhun